

Ergänzungen zur Download-Seite von SetHolidays Erklärungen zum Produkt

Betriebssysteme

SetHolidays ist freigegeben für die Client-Betriebssysteme Windows 2000 Professional SP4 sowie Windows XP (Home und Professional, SP1a und SP2, jeweils Minimum-Patchlevel), jeweils deutsch und englisch.

Office-Versionen

SetHolidays kann eingesetzt werden unter Microsoft Outlook 2000 SP3, Microsoft Outlook XP SP2, Microsoft Office Outlook 2003 SP1, Microsoft Project 2000 SR1, Microsoft Project Professional 2002 SR1 sowie Microsoft Office Project Professional 2003 SP1 (jeweils Minimum-Patchlevel), jeweils deutsch und englisch.

Installation

Zur Installation von SetHolidays ist es notwendig, auf dem jeweiligen Rechner mit administrativen Rechten angemeldet zu sein.

Nach der Installation von SetHolidays findet man unter *Start/ Einstellungen/ Systemsteuerung/ Software* bzw. *Start/ Settings/ Control Panel/ Add or Remove Programs* den entsprechenden Eintrag in Abhängigkeit, ob das Addin für alle Benutzer oder nur den bei Installation angemeldeten User installiert wurde:



Eine eigene Programmgruppe im Start-Menü bzw. ein Icon auf dem Desktop werden nicht angelegt.

In seiner Eigenschaft als COM-Addin ist SetHolidays in das Menü "Extras" (dt.) bzw. "Tools" (en.) von Microsoft Outlook und Microsoft Project eingebunden:

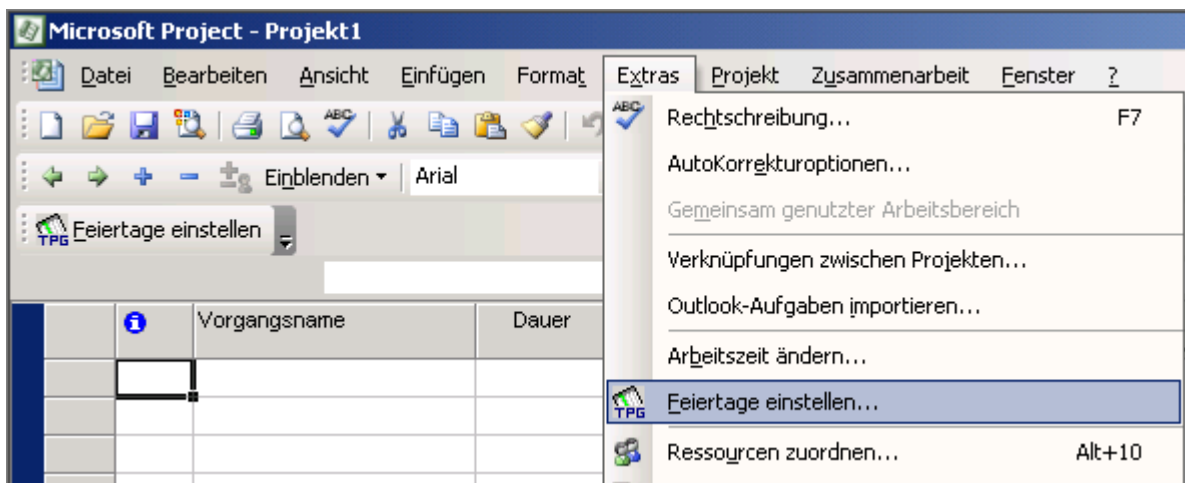
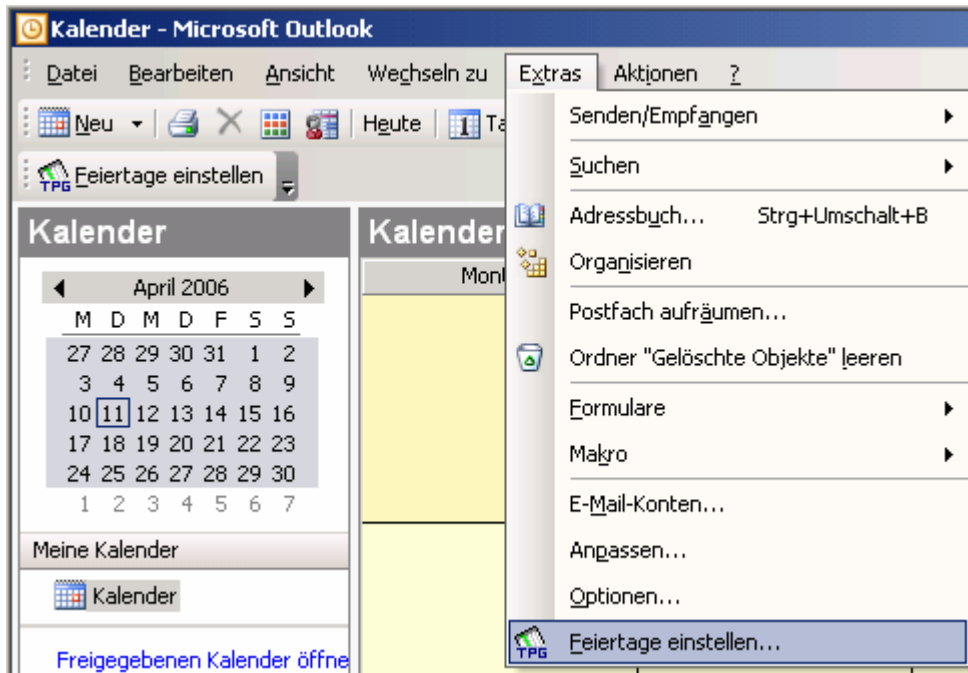
products consulting implementation training

The Project Group GmbH
Informationstechnologie GmbH
Neherstraße, 9
D-81675 München, Germany

tel +49 (89) 61 55 93-30
fax +49 (89) 61 55 93-40
info@theprojectgroup.de
www.theprojectgroup.de

Geschäftsführer: Stavros Georgantzis
und Johann Strasser
COMMERZBANK Ottobrunn
Kto: 58 33 686 - BLZ: 700 400 41
IBAN: DE58 7004 0041 0583 3686 00

Swift: CoBaDEFF700
Steuernummer. 825/27837
Finanzamt Nr. 9143
Umsatzst. Nr.: DE216205736
Amtsger. München HRB 136452



Der Toolbar "Feiertage einstellen" / "SetHolidays"

Daneben gibt es für den Menüpunkt "Feiertage einstellen" (dt.) oder "SetHolidays" (engl.) auch eine eigene Toolbar. Diese läßt sich **temporär** über das Kontextmenü "Anpassen" durch Deselektieren bzw. Löschen des Eintrags "TheProjectGroup" entfernen, erscheint aber nach Neustart von Microsoft Outlook bzw. Microsoft Project wieder.

Dauerhaft entfernt werden kann die Toolbar nur durch **Deinstallieren von SetHolidays**. Dazu wählen Sie unter *Start/ Einstellungen/ Systemsteuerung/ Software* bzw. *Start/ Settings/ Control Panel/ Add or Remove Programs* aus der Liste SetHolidays aus und klicken den Button "Entfernen" bzw. "Remove". Auch hierzu sind Administrator-Rechte erforderlich.

Inhalt

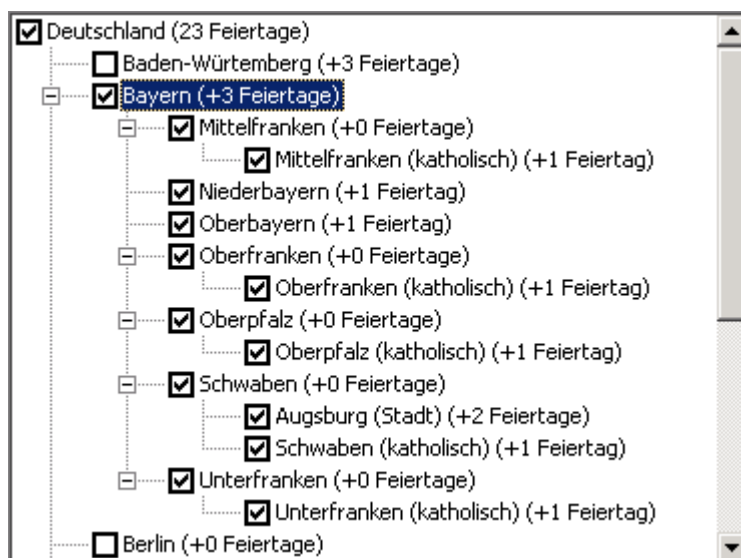
SetHolidays bietet die Möglichkeit, **gesetzliche und inoffizielle Feiertage** von **Deutschland** (inkl. regionaler Feiertage nach Bundesländern), **Österreich**, der **Schweiz** (inkl. regionaler Feiertage nach Kantonen), **Liechtenstein** und **Frankreich** (inkl. regionaler Feiertage nach Departments) bis 2049 - soweit verfügbar - in die Kalender von Microsoft Outlook und Microsoft Project einzutragen.

Schulferien sind in SetHolidays nicht erfasst, da diese jährlich von der Kultusministerkonferenz neu verabschiedet werden.

Anzahl von Feiertagen bei der Auswahl

Für die erwartete Anzahl eingetragener Feiertage ist wichtig zu beachten, dass diese Zahl nicht der Summe aller Einzelwerte hinter den ausgewählten Kontrollkästchen entspricht.

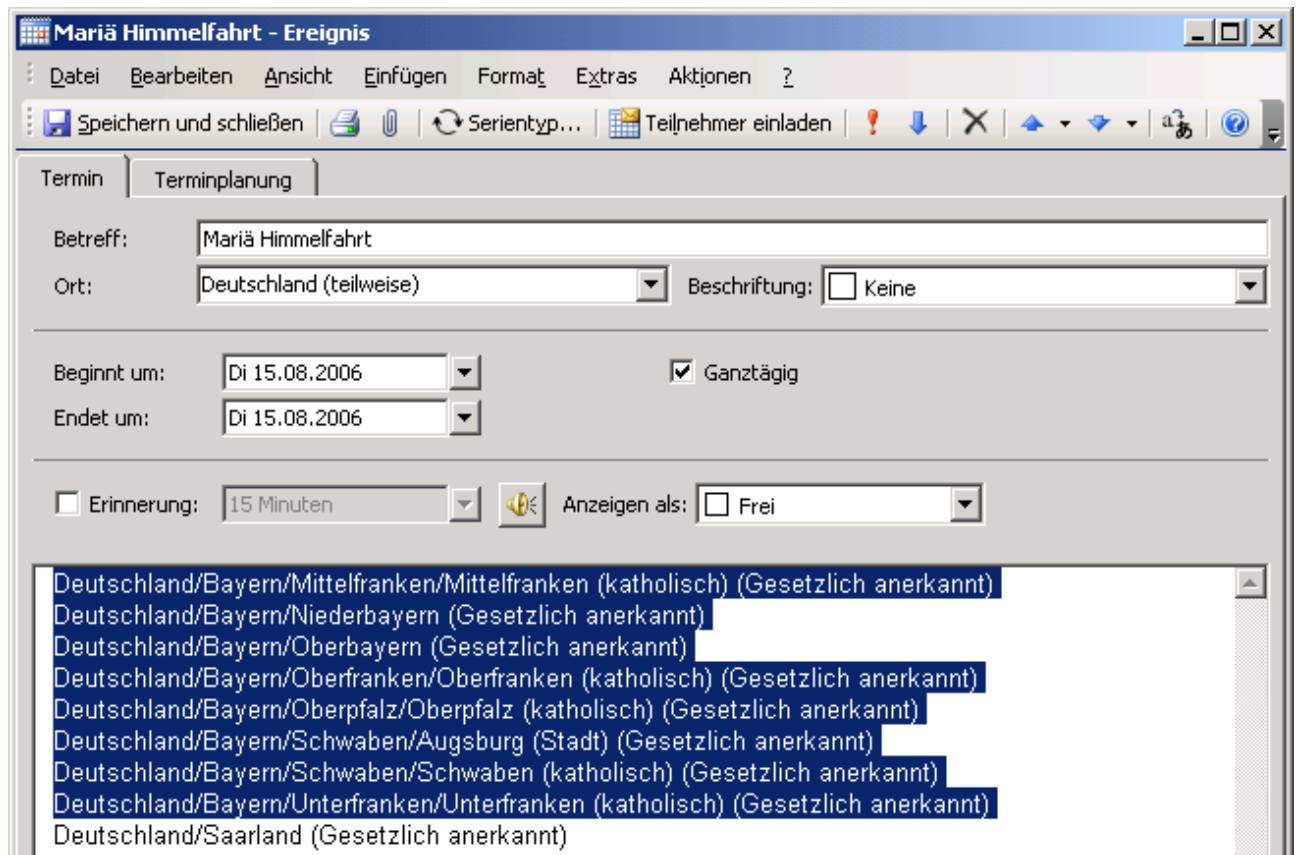
Wählt man beispielsweise Bayern mit all seinen Regierungsbezirken und religiösen Regionalfeiertagen, käme man bei einfacher Addition auf 35 Feiertage:



Tatsächlich werden aber nur 28 Feiertage eingestellt:



Bei den "fehlenden" handelt es sich um Überschneidungen, d.h. um Feiertage mit mehrfachem Gültigkeitsbereich:



Verhalten im Kalender von Microsoft Outlook

Die in SetHolidays unter Outlook angebotene Sprachauswahl bezieht auf den Namen des Appointments im Kalender, z.B. "Neujahr" ggü. "New Year's Eve". Es ist unter Outlook möglich, den gleichen Feiertag einmal in deutscher Sprache und einmal in englischer Sprache parallel einzustellen.

Bei mehrfacher identischer Auswahl von Nation/ Region/ Zeitraum/ Sprache sollte die korrekte Anzahl "n Feiertage eingefügt/ gelöscht" gemeldet werden – solange keine Überschneidung mit bereits per SetHolidays eingetragenen Feiertagen besteht. Ansonsten zählt Outlook beim Einfügen einerseits Termine bzw. Appointments, die echt neu angelegt werden und separat diejenigen, die bereits bestehen und nur einen erweiterten Gültigkeitseintrag erhalten.

Analog zählt Outlook beim Löschen einmal Termine bzw. Appointments, die echt gelöscht werden und separat diejenigen, die mit einem reduzierten Gültigkeitsbereich bestehen bleiben.

Die Feiertage selbst werden pro Sprache (deutsch/ englisch) nur einmal hinzugefügt/ gelöscht.

Verhalten im Kalender von Microsoft Project

An die Stelle der Sprachauswahl unter Microsoft Outlook tritt unter Microsoft Project die Auswahl des Kalenders.

Ein Problem im Project-Kalender besteht darin, dass Name, Typ und Gültigkeitsbereich der Feiertage nicht angezeigt werden können. Unter anderem deshalb weicht das Verhalten von SetHolidays unter Microsoft Project von dem unter Microsoft Outlook teilweise deutlich ab.

Dazu gehört, dass nicht-gesetzliche Feiertage nicht eingetragen werden.

Bei mehrfacher identischer Auswahl von Nation/ Region/ Zeitraum/ Kalender erscheint jedes Mal die Meldung "n Feiertage eingefügt/ gelöscht" ($n > 0$), beim Löschen möglicherweise sogar, bevor je Feiertage eingestellt wurden. Der Zähler bezieht sich hier auf die Anzahl der Tage, die im Kalender theoretisch angefasst werden. Die Feiertage selbst werden auch hier nur einmal hinzugefügt/ gelöscht.

Support

SetHolidays ist ein kostenloses Tool, für das in der Regel kein Support geleistet wird.

Anregungen zu Funktionsumfang oder Funktionsweise nehmen wir gerne auf unter support@theprojectgroup.de.